

Gespräch zu kommen. Die Werktätigen sind uns Ärzten gegenüber sehr aufgeschlossen. Man kann ihnen die Politik unserer Partei erläutern. Man kann ihnen dabei die Maßnahmen der Regierung klarmachen. So habe ich mit vielen Patienten über die Ergebnisse der Außenministerkonferenz diskutiert, und ich habe sie so der westlichen Lügenagitation entziehen können. Durch diese Gespräche verstanden sie dann das Bündnis der Arbeiterklasse mit der werktätigen Bauernschaft richtig einzuschätzen, und sie sahen, daß der eingeschlagene Weg der richtige ist, der zur Einheit Deutschlands, zu Frieden, Demokratie und Sozialismus führt und damit ihren eigenen Wohlstand sichert.

Wenn ich jetzt vom IV. Parteitag an meine Arbeit zurückgehe, nehme ich von hier neue Kraft mit, und ich kann infolge der klaren Aufgabenstellung noch besser mithelfen, die Sache unserer Partei auf dem Lande zum Erfolg zu führen.

Am Ende steht unser Sieg über Kapitalismus und Kriegsbrandstifter, für Einheit, Frieden und Demokratie in ganz Deutschland, und damit der Frieden in Europa und in der ganzen Welt! (Beifall.)

Vorsitzender *Glaser*: Das Wort hat jetzt Genosse Ernst Wollweber, Staatssekretär für Staatssicherheit.

*Ernst Wollweber* (Berlin): Genossinnen und Genossen! In der gleichen Zeit, in der sich unser Parteitag mit den Problemen unseres Kampfes und unserer Arbeit beschäftigt, führt das vietnamesische Volk, die Volksarmee Vietnams, einen heldenhaften Kampf um die Unabhängigkeit des Landes. In diesem schmutzigen Krieg, der augenblicklich von den französischen Imperialisten gegen das vietnamesische Volk geführt wird, stehen auch deutsche Söldner im Kampf gegen die vietnamesische Volksarmee. Ich denke, unser Parteitag muß seine Solidarität mit dem um seine Freiheit kämpfenden vietnamesischen Volke und auch mit dem französischen Volke, das genau wie wir den schmutzigen Krieg verurteilt, zum Ausdruck bringen. (Stürmischer Beifall.) Dieser Krieg liegt vor allem im Interesse des amerikanischen Kapitals. Die deutschen Söldner, die dort in französischen Uniformen kämpfen, sind zumeist ehemalige SS-Leute. Augenblicklich ist die Westpresse dabei, die „schönen Heldentaten“ dieser Leute zu glorifizieren. Was für Leute sind das? Sie stammen